

BERGFEST 2017 - TAUZIEHEN

DIE WESENTLICHEN REGELN :

- Jede Mannschaft besteht aus maximal fünf Ziehern.
- Das Gesamtgewicht der 5 Zieher einer Mannschaft beträgt max. 500 kg.
- Es besteht die Möglichkeit bis zu drei Personen auszuwechseln.
- Es darf sich ein Schlagmann zum Anfeuern innerhalb der gekennzeichneten Bahn befinden.
- Nach Beginn des Wettbewerbs kann nicht nachgemeldet werden.
- Während des Ziehens sind keine Hilfsmittel, wie Seilzug o. ä. erlaubt.
- Verboten sind ebenso Abstützen, Nachgreifen, Klemmen.
- Absitzen darf nur der letzte, jedoch nicht von Beginn an.
- Bei der Wettkampfkleidung werden keine Einschränkungen gemacht.
- Das Schuhwerk wird reglementiert: Nicht erlaubt sind Fußballschuhe, Spikes oder Schuhwerk mit angebrachten Rutschhemmern.
- Handschuhe und Harz sind nicht erlaubt.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
- Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden.
- Gezogen wird nach dem von der Turnierleitung angefertigten Spielplan in mehreren Gruppen in der Vorrunde je nach Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Es wird nach Punkten entschieden (Best of Three).
- Durch die Anmeldung erklären sich die Mannschaften mit den genannten Regeln einverstanden.

Die starken Männer von Kleinheppach, Oben: Ringer und Gewichtheber im Jahr 1919. Unten: Die Europameister 1924 und Deutschen Meister 1925 im Tauziehen; von links nach rechts: Hermann Fischer, Albert Fauth, Hermann Ilg, Hermann Böhringer, Rudolf Krauter und Erwin Böhringer.



Wir wünschen einen fairen und spannenden Wettbewerb.